





NEWSLETTER DER NIEDERBAYERISCHEN ÖKO-MODELLREGIONEN



der Ausblick auf den nahenden Frühling lässt auch in den Öko-Modellregionen Ideen und Projekte aus dem Winterschlaf erwachen. Wir haben die Zeit der Ruhe gut genutzt, um neue Entwicklungen anzustoßen und Altbewährtes wieder aufzugreifen. Mit Freude blicken wir auf ein ereignisreiches Jahr 2023. An dieser Stelle möchten wir uns auch bei den Antragstellerinnen und Antragstellern der Förderung Verfügungsrahmen Ökoprojekte für die tollen eingereichten Projekte bedanken. Spannende und innovative Förderanfragen haben uns erreicht und werden von Seiten der Öko-Modellregionen auf den Weg gebracht. Mehr dazu im folgenden Newsletter. Wir möchten zudem auf die Rubrik "Suche & Biete" hinweisen, in der Sie jederzeit Anzeigen schalten können. Teilen Sie uns Ihr Anliegen einfach mit!

Viel Spaß beim Lesen!

Die Projektmanagerinnen der beiden niederbayerischen Öko-Modellregionen

Pia Auberger und Katharina Fraunhofer

Neuigkeiten aus den Öko-Modellregionen

Preisverleihung Schönste Bio-Erlebnistage

Passauer Oberland & Ilzer Land.

Am 16. Februar erhielt die Öko-Modellregion Passauer Oberland, gemeinsam mit der Öko-Modellregion Ilzer Land und dem Staatsgut Kringell die Auszeichnung zum Schönsten Bio-Erlebnistag 2022 der in Kategorie Gemeinschaftsprojekt. Der Preis wurde im Zuge der BIOFACH in Nürnberg von Michaela Kaniber, der Bayerischen Staatsministerin für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Hubert Heigl, dem 1. Vorsitzenden der Landesvereinigung für den ökologischen Landbau in Bayern e.V. (LVÖ) und der bayerischen Bio-Königin Raphaela I. überreicht.

Zum ganzen Artikel geht's hier!



Bild: Tobias Hase / STMELF



Bild: ÖMR Passauer Oberland

Besuch der BIOFACH 2023

Passauer Oberland & Ilzer Land.

Am 17. Februar besuchten 7 interessierte Bio-Akteure aus der Öko-Modellregion Passauer Oberland die BIOFACH in Nürnberg. Beim gemeinsamen Ausflug konnten sie sich mit den Öko-Modellregionsmanagerinnen Pia Auberger und Katharina Fraunhofer über Neuheiten und Innovationen im Bereich Bio-Lebensmittel informieren und sich darüber austauschen.

Unser Fazit: Wir kommen nächstes Jahr gerne wieder!

Hier geht's zum Bericht auf der Website!

Klimaschutz und regionales Handeln Ilzer Land.

Im Rahmen des Projektes "Klimaschutz und regionales Handeln", werden den Ilzer Land Schulen auch im Sommer 2023 wieder spannende und nachhaltige Projekttage angeboten, die zur Bewusstseinsbildung im Bereich Klima-, Umweltund Ressourcenschutz bei den Schülerinnen und Schülern beitragen sollen. Das Projekt wird von der ILE Ilzer Land (Handlungsfelder Energie, Biodiversität und Öko-Modellregion) Zusammenarbeit mit dem Planungsbüro Nigl+Mader organisiert.

<u>Hier</u> geht's zum Pressebericht über das Projekt im letzten Jahr!



Bild: ÖMR Passauer Oberland

Podcast Workshop in Grassau

Passauer Oberland.

Am 10. März trafen sich interessierte Öko-Modellregionsmanagerinnen zum gemeinsamen Podcast Workshop bei Radio BUH in Grassau. Dabei wurden die wichtigsten Techniken & Regeln zur Interviewführung und zur Erstellung eines Podcasts erklärt. Im Praxisteil durften die Teilnehmerinnen gleich selber Hand anlegen und ein Interview führen und schneiden.

Hier geht's zum Nachlesen!



Bilder: ILE Ilzer Land

Biobauern-Treffen am 1. März

Passauer Oberland.

Das erste Biobauern-Treffen des Jahres fand am Betrieb Getreidehandel Dankesreiter statt. Nach einer Betriebsführung durch Franz Dankesreiter, stellte der Passauer Simon Hannig sein neues Unternehmen im Bereich der Lebensmittelverarbeitung vor. In etwa 50 Personen waren beim Biobauern-Treffen anwesend. Zum weiteren Austausch ging es schlussendlich ins Gasthaus Billinger nach Sittenberg.

Hier geht's zum Bericht!



Bild: ÖMR Passauer Oberland



Bild: ÖMR Passauer Oberland

Weitere Veranstaltungen der ÖMR Passauer Oberland im Frühling 2023

- 29. März: Kochkurs mit Kräuterwanderung (bereits ausgebucht) → hier geht's zum Termin
- 17. Mai: Biobauern-Treffen am Bio-Erlebnisbauernhof Floßmann Hof → <u>hier geht's</u> <u>zum Termin</u>

Hinweis auf verschiedene Förderungen

Verfügungsrahmen Ökoprojekte

Zum zweiten Mal sind dem Förderaufruf der Öko-Modellregionen Passauer Oberland und Ilzer Land Bio-Betriebe aus der Region gefolgt und haben sich mit spannenden und innovativen Projekten für die Förderperiode 2023 beworben. Vielen Dank für die vielen spannenden Förderanfragen, die bei uns eingereicht wurden! Wir freuen uns bereits auf die erfolgreiche Umsetzung der Öko-Projekte!

Im Ilzer Land erhielten folgende Förderanfragen den Zuschlag: Anschaffung eines Verkaufsautomaten für bio-regionale Lebensmittel, Innenausbau eines Lehr- und Schaubienenhauses mit Bienen-Stockluft-Therapie, Einrichtung eines Verarbeitungsraumes für biologische Lebensmittel und Einrichtung eines Käserei-Raumes.

In der Öko-Modellregion Passauer Oberland wurde ebenfalls Anfang März über die Projekte entschieden. <u>Hier</u> finden Sie einen Überblick über die geförderten Projekte.

Informationen zu weiteren Fördermöglichkeiten

VuV-Förderung (Verarbeitung und Vermarktung)

In VuVregio können Vorhaben von kleinsten, kleinen und mittleren Verarbeitungsunternehmen (bspw. Mühlen, Molkereien, Schlachtbetriebe) sowie Erzeugerzusammenschlüsse gefördert werden, die der Stärkung der Verarbeitung und Vermarktung regionaler Erzeugnisse dienen. Für Öko-Projekte gibt es höhere Fördersätze.

Die erste Antragsrunde im Jahr 2023 läuft vom 09. Januar bis zum 28. Februar. Detaillierte Infos zum Antragsverfahren sind im Online-Förderwegweiser des Landwirtschaftsministeriums zu finden unter www.stmelf.bayern.de/agrarpolitik/foerderung/009714/index.php.

BÖL-Förderung zur Beratung für mehr Bio-regionale Lebensmittel in der Außer-Haus-Verpflegung

Ein hoher Einsatz und die Auslobung ökologischer Produkte in der AHV erfordern in der Regel Anpassungen der Betriebsabläufe und -strukturen. Eine externe Beratung und Schulung der Mitarbeitenden kann die Unternehmen der AHV in diesem Umstellungsprozess in vielfältiger Weise unterstützen und Fachkompetenz im Umgang mit Bio-Lebensmitteln vermitteln. Projektanträge können bis zum 31.12.2027 eingereicht werden. Die Unterlagen zur Beantragung sind hier zu finden: https://www.bundesprogramm.de/beratungsfoerderung-ahv.

Interessantes aus den ÖMRs und darüber hinaus

Neuigkeiten aus der ÖMR Ilzer Land Ilzer Land.

Nachdem zum November 2023 nach 8 Jahren die Förderung für die **Öko-Modellregion Ilzer Land** ausläuft, wird die ÖMR voraussichtlich nicht weitergeführt. Im Bereich der (bio-) regionalen Landwirtschaft, Umwelt und Biodiversität will das Ilzer Land künftig im Rahmen des Handlungsfeldes "Biodiversität, Ressourcen- und Klimaschutz" an bereits bestehenden, sowie auch an neuen Projekten und Veranstaltungen mit Partnern und Akteuren aus der Region weiterarbeiten.

Auch für mich persönlich beginnt ein neuer Abschnitt - ich verabschiede mich zu Ende März hin in den Mutterschutz und die anschließende Elternzeit. Zunächst wird es keine direkte Vertretung im Projektmanagement der ÖMR geben, für dringende Anfragen wenden Sie sich daher bitte direkt an die Geschäftsstelle der ILE Ilzer Land (info@ilzerland.bayern, Tel.: +49 8555 4076115). Ich möchte mich bei allen Akteurinnen und Akteuren für die gute Zusammenarbeit, die spannenden Projekte, Veranstaltungen und Erfahrungen bedanken, die ich in den letzten zweieinhalb Jahren erleben durfte!





Bilder: ILE Ilzer Land

Umfrage zur ökologischen Mast von Tieren aus der Bio-Milchviehhaltung Passauer Oberland.

Ziel dieser Umfrage ist es, die aktuelle Situation der ökologischen Kälberaufzucht und weiteren Mast von Ochsen, Bullen und Färsen, sowie die Vermarktung dieser Tiere in den beteiligten Öko-Modellregionen zu erfassen. Mit Hilfe der neu gewonnenen Erkenntnisse sollen Lösungsansätze erarbeitet und neue regionale Kooperationen geschaffen werden. Oberstes Ziel ist es, dass die Kälber im Bio-Bereich weiter aufgezogen werden können, denn Bio-Milch und Bio-Fleisch gehören zusammen.

Die Umfrage richtet sich vorrangig an Betriebe mit den Betriebszweigen:

Bio-Milchvieh, Bio-Mutterkühe (oder geplant), sowie Betriebe mit Bio-Kälber-, Bullen, Ochsenoder/und Färsenmast (oder geplant).

Wir möchten Sie nun herzlich einladen an unserer Online-Umfrage teilzunehmen Hier geht es zur Umfrage.



Bild: Daniel Delang



Aktion Streuobst

Unter dem Motto "Streuobst erleben & genießen – aus der Region für die Region" unterstützt die Aktion Streuobst der LfL nun seit über 20 Jahren alle Streuobst-Akteure in Verbraucher Bayern, die dem Streuobstprodukte präsentieren sowie den kulturellen und ökologischen Wert der Streuobstwiesen vermitteln möchten. Möchten Sie sich an der Aktion Streuobst Sie beteiligen? Dann melden Ihre Veranstaltung bis zum 16. Juni 2023 an.

Hier geht's zum Anmeldeformular

Schönste Bio-Erlebnistage

Im kommenden Jahr werden wieder Bayerischen Bio-Erlebnistage im September / Oktober stattfinden. Die Bio-Erlebnistage bieten ein Rahmenprogramm für Veranstaltungen im Bio-Bereich und zielen darauf ab, Ihre Leidenschaft und Ihr tägliches Engagement für Bio aus Bayern mit einem interessierten Publikum zu teilen und so neue Kundinnen und Kunden gewinnen. Nähere Informationen für Veranstalter gibt es hier.

Teilen Sie den Öko-Modellregionen Teilnahme an den Bio-Erlebnistagen mit und wir unterstützen Sie bei organisatorischen Fragen oder der notwendigen Pressearbeit!

Ökolandbau Kurzinformation der LfL Studie: 30 % Ökolandbau (Landesanstalt für Landwirtschaft)

Wenn Sie die monatlich erscheinenden Kurzinformationen mit aktuellen Studien und Hinweisen zu Veranstaltungen und Fortbildungen im Bereich Ökolandbau erhalten wollen, melden bitte unter der E-Mail-Adresse: sich oekolandbau@lfl.bayern.de zum Erhalt Kurzinformationen an.

Bayerische BIOERLEBNISTAGE

spart iährlich Milliarden vier Euro Umweltkosten

Die ökologische Landwirtschaft entlastet die Umwelt und erspart der Gesellschaft dadurch hohe Kosten: Eine aktuelle Studie der TU München beziffert die Kosteneinsparungen aufgrund geringerer Stickstoff-Treibhausgasemissionen im Vergleich zur konventionellen Landwirtschaft auf 750 bis 800 Euro pro Hektar und Jahr. Für die in Deutschland aktuell ökologisch bewirtschaftete Fläche ergibt sich damit bereits jetzt ein eingesparter Betrag in Höhe 1,5 Milliarden Euro. (Quelle: Pressemitteilung LVÖ)

Hier geht's zur Studie

Suche & Biete

Falls Sie in Zukunft bestimmte Produkte oder Dienstleistungen aus dem Bio-Bereich **anbieten** oder **suchen**, können Sie sich mit Ihrem Anliegen an die Projektmanagerinnen der Öko-Modellregionen wenden. Wir behalten es uns vor, eine Auswahl der eingegangenen Anzeigen durchzuführen. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte können wir jedoch keine Gewähr übernehmen.

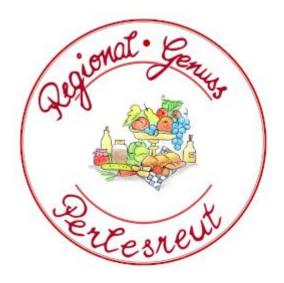


Bild: Regional Potential Perlesreut

Regional Potential - Mitglieder gesucht!

Ilzer Land.

Die Idee des neu gegründeten Vereins 'Regional Potential' in Perlesreut ist die eines regionalen Netzwerks, in dem Lebensmittel, handwerklich hergestellte Produkte, individuelle Fähigkeiten, etc. untereinander angeboten werden.

Der Verein ist stets auf der Suche nach neuen Mitgliedern. Habt ihr Interesse?

<u>Hier</u> geht's zur Website von 'Regional Potential' Oder meldet euch per Mail unter: hallo@regional-potential.de

SoLaWi vorm Wald sucht nach Umzug neue Mitglieder!

Die SoLaWi vorm Wald sucht für ihren neuen Standort in Neukirchen vorm Wald neue Mitglieder für den Bezug eines Ernteanteils. Die aktive Teilnahme an den Arbeitsgruppen des Vereins ist erwünscht und im Sinne des Grundgedankens einer SOLAWI.

Für nähere Informationen informieren Sie sich bitte <u>hier</u> auf der Website des Vereins.

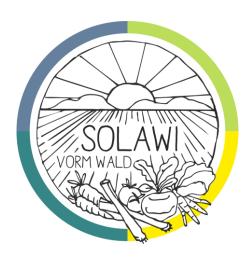


Bild: Solawi vorm Wald

Termine & Veranstaltungen

Auf einen Blick

Veranstaltungen:

29. März Kochkurs mit Kräuterwanderung "Gründonnerstagssuppe"

Ort: Mittelschule Kirchberg vorm Wald, Am Steinberg 6, 94113 Tiefenbach

Zeit: Beginn 15 Uhr

Veranstalter: ÖMR Passauer Oberland

→ Nur mit Anmeldung!!

1.April Landwirtschaft im Klimawandel

Wege im Umgang mit der knappen Ressource Wasser Ort: Bildungshaus Landvolkshochschule Niederalteich

Zeit: Beginn 8.45 Uhr

Veranstalter: gemeinsame Veranstaltung des Arbeitskreises Landwirtschaft

der KLB Passau e.V. und dem Bildungshaus LVHS Niederalteich, in

Kooperation mit der KEB im Bistum Passau

17. Mai 2. Biobauern-Treffen

Ort: Bio-Erlebnisbauernhof Floßmann Hof, Eggersdorf 1a, 94121 Salzweg

Zeit: Beginn 19 Uhr

Veranstalter: ÖMR Passauer Oberland

Impressum

Herausgeber und Redaktion:

Öko-Modellregion Passauer Oberland / Öko-Modellregion Ilzer Land



Gefördert mit Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten mit Unterstützung durch das Amt für Ländliche Entwicklung Niederbayern.





Das Management in den Öko-Modellregionen wird fachlich und organisatorisch unterstützt durch die Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft und der Bayerischen Verwaltung für Ländliche Entwicklung.

Datenschutz

Wir versichern, dass personenbezogene Daten nicht an Dritte weitergegeben werden. Für den Newsletter nutzen wir nur die von Ihnen übermittelte E-Mail-Adresse. Auf Anfrage geben wir Ihnen gerne Auskunft darüber, welche Ihrer personenbezogenen Daten bei uns gespeichert sind. Nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen können Sie folgende Rechte geltend machen: Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung (z.B.: Sperrung für bestimmte Zwecke). Wollen Sie künftig keinen Newsletter mehr von uns erhalten, geben Sie uns per Mail oder telefonisch Bescheid.

Rechtshinweis

Alle Angaben ohne Gewähr.

ÖMR Passauer Oberland

Projektmanagerin

Pia Auberger Rathaus Tiefenbach Pilgrimstr. 2 94113 Tiefenbach

 $\textbf{Mail:}\ \underline{oekomodellregion@passauer-oberland.de}$

Tel.: 08509 9009-20

Federführende Bürgermeister

Christian Fürst (BGM Tiefenbach) Stephan Gawlik (BGM Fürstenstein)

ÖMR Ilzer Land

Projektmanagerin

Katharina Fraunhofer Büro Bauhütte Perlesreut Marktplatz 11 94157 Perlesreut

Mail: oekomodellregion@ilzerland.bayern

Tel.: 08555 4065132 Mobil : 0160 90 20 45 21

Handlungsfeldführende Bürgermeister

Leonhard Meier (BGM Röhrnbach) Peter Schmid (BGM Eppenschlag) Max Rosenberger (2. Bgm. Markt Hutthurm)